



Carl Paul von Hartmann war von 1873 – 1901 Besitzer vom Rittergut Obergersdorf



Stammreihe.
Christoff Hartmann, Bürger in Ramenz, 17. Nov. 1599.

Christoff, * Ramenz (get. 17. Nov.) 1599, † 31. Mai 1682, Bürger und Leinewebermeister; × 9. Nov. 1625 mit Ursula Hauptmann aus Bschornau, * Ramenz (get. 30. Juni) 1599, † das. 30. Apr. 1675.

Christoph, * Ramenz 26. Mai 1645, † 26. Mai 1730, Magister, Rektor am Lyzeum in Ramenz; × 29. Mai 1681 mit Anna Margarete Wagner, * Ramenz 15. Sept. 1657, † das. 13. Jan. 1716.

Gottlieb (Theophilus), * Ramenz 8. Nov. 1684, † Baugen 10. Jan. 1761, Dr. jur., Rechtskonsulent; × Baugen 28. Okt. 1711 mit Regina Margarete Münch, * Baugen 13. Okt. 1692, † das. 31. Juli 1743.

Karl Gottlieb, * Baugen 22. Sept. 1718, † das. 14. Nov. 1767, Amtsadvokat und Prokurator beim Stadtger. in Baugen; × Bischofswerda 22. Okt. 1748 mit Johanne Elisabeth Reich, * Bischofswerda 9. Aug. 1720, † Baugen 26. Jan. 1774.

* Friedrich Gottlob von Hartmann, * Baugen 7. Aug. 1751, † das. 13. April 1835 [Reichsadelsstand im kursächs. Reichsvikariat Dresden 6. Juli 1792], Herr auf Ob.

Hartmann (1792).
Evangelisch. — Reichsadelsstand im kursächs. Reichsvikariat Dresden 6. Juli 1792 (für Friedrich Gottlob Hartmann, Stadtsyndikus der Sechsstadt Budissin, Olaus.). — W. (1792): In Blau ein rechtsgelehrter, aufstiegender, silberner Pelikan mit drei Jungen in von dünnen Ästen gebautem Neste, der sich in die Brust hackt und mit dem herausspritzenden Blute seine drei mit erhobenen Flügeln vor ihm stehenden Jungen füttert. Auf dem gekrönten Helme mit blau-silbernen Decken ein wachsender silberner geharnischter Ritter, der in der Rechten ein silbernes Schwert mit goldenem Griff hält und die Linke untergestemmt hat, ein Helm besetzt mit fünf blau-silbernen Straußenfedern.

Gothaisches genealogisches Taschenbuch der briefadligen Häuser 1911, S. 358 - 359-Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf